

**Kleine Anfrage
der Abgeordneten Frau Brahmst-Rock und der Fraktion DIE GRÜNEN**

Transport von Gefahrgütern

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Mengen Gefahrgut wurden 1984 und 1987 über die Schiene verladen? Gab es Steigerungen in den einzelnen Jahren, und wenn ja, welche?
2. Welche Hauptrelationen waren davon betroffen? Gab es hier Verkehrsverlagerungen?
3. Wie lange waren die durchschnittlichen Transportläufe?
Wie lange dauerte der längste Transportlauf für Gefahrgüter?
4. Gab es beim Transport von Gefahrgütern Zwischenaufenthalte während des Transportlaufs?
5. Gab es beim Transport von Gefahrgütern Zwischenlagerungen?
Wenn ja, wo und wie lange dauerten diese Aufenthalte bzw. Zwischenlagerungen?
6. Gab es Zwischenlagerungen von Gefahrgütern in Waggons der Deutschen Bundesbahn auf nicht bahneigenem Gelände und in nicht bahneigenen Gebäuden?
Wenn ja, welche Mengen und Güter waren davon betroffen?
Wie lange dauerten die Zwischenlagerungen, und warum werden dafür Waggons der Deutschen Bundesbahn benutzt, die damit dem normalen Transportlauf entzogen werden?

Bonn, den 27. Januar 1988

**Frau Brahmst-Rock
Dr. Lippelt (Hannover), Frau Schmidt-Bott, Frau Vennegerts und Fraktion**

